



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Sozialministerin setzt sich für pflegende Beschäftigte der Eingliederungshilfe ein – Arbeit**

# Sozialministerin setzt sich für pflegende Beschäftigte der Eingliederungshilfe ein – Arbeit

28. April 2022

Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf**: „Die pflegenden Beschäftigten der Eingliederungshilfe brauchen Respekt für ihre Arbeit. Und sie brauchen ganz konkret Leistungsgerechtigkeit durch einen Pflegebonus. Die Bundesregierung muss den Corona-Pflegebonus endlich fair ausgestalten! Es darf keine Pflgetätigkeiten erster und zweiter Klasse geben!“

Sozialministerin Scharf fordert die Bundesminister Lauterbach und Heil auf, den Corona-Pflegebonus auf alle Beschäftigten der Eingliederungshilfe auszuweiten, die Pflgetätigkeiten erledigen. Sie sind ähnlichen Rahmenbedingungen wie reguläre Pflegekräfte ausgesetzt, die vom Pflegebonus profitieren werden: Auch sie unterliegen wegen des regelmäßigen und engen Kontakts zu Menschen mit Behinderung einem hohen Infektionsrisiko. Dennoch schließt sie die Bundesregierung im aktuellen Gesetzesentwurf zum Corona-Pflegebonus aus.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

